Artikel vom 23.07.2025 · Ausgedruckt am 12.11.2026, 14:14 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/geschmack-auf-die-eins

Geschmack auf die Eins



Foto: imago/Zoonar II

Studentinnen befragen Verbraucher zur Wahrnehmung von Milch und Milchprodukten

„Brauchen wir in Zukunft noch Milchprodukte?“ – unter dieser Ausgangsfrage entwickelten die drei Studentinnen der Hochschule Osnabrück Imke Clasen, Franka Haase und Frederike Vorwerk eine Verbraucherbefragung zur Wahrnehmung von Milch und Milchprodukten. Die Projektarbeit entstand in Kooperation mit der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen und der Landesvereinigung der Milchwirtschaft NRW im Rahmen von Dialog Milch.

Teilnehmer überwiegend aus dem ländlichen Raum

Die Relevanz des Themas zeigte sich bereits bei der Beteiligung. Insgesamt 660 Personen füllten von Mitte Dezember 2024 bis Anfang Januar 2025 den Online-Fragebogen komplett aus. „Wir haben den Aufruf zur Umfrage vor allem über WhatsApp-Gruppen, Instagram, LinkedIn, aber auch mithilfe von Website-Artikeln gestreut, wobei uns auch die Landesvereinigungen unterstützt haben“, freut sich Studentin Imke Clasen über die gute Zusammenarbeit.

494 der Teilnehmer gaben hierbei an, aus dem ländlichen Raum zu sein. 94 % der Befragten gaben an, Kuhmilch zu konsumieren, bei 6 % steht keine Kuhmilch im Kühlschrank. 18 % gaben an, Milchersatzprodukte zu konsumieren, 82 % verneinten diese Frage. Die über 50-Jährigen waren mit rund 40 % am stärksten vertreten, gefolgt von der Gruppe der 18- bis 25-Jährigen mit 22 %.

Mehr in LZ 30-2025 auf S. 57.